

Seite: 1/13

### Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.08.2023 Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2) überarbeitet am: 03.08.2023

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

· Artikelnummer: 10681A, 10682A, 11635, 11636, 12689

KRS1-N0QQ-300H-46P0 · UFI:

 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen,

von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. · Verwendung des Stoffes / des

Gemisches Epoxidharzklebstoff

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant: AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH

Tel. +49(0)911-642960 Lechstrasse 28 Fax. +49(0)911-644456 D 90451 Nürnberg e-mail info@akemi.de

· Auskunftgebender Bereich:

1.4 Notrufnummer: Abteilung Produktsicherheit AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH

Tel. +49 (0)911- 64296-59

Erreichbar zu folgenden Bürozeiten:

Montag - Donnerstag von 07.30 bis 16.30 Uhr

Freitag von 07.30 bis 13.30 Giftinformationszentrum-Nord

Zentrum für Pharmakologie und Toxikologie Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin -

Robert-Koch-Straße 40 D - 37075 Göttingen

NOTRUFNUMMER: 0551 - 19 240

#### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

· 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

· Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme





GHS07 GHS09

· Signalwort Achtung

· Gefahrbestimmende Komponenten

zur Etikettierung: 2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan

Cyclohexandimethanol-diglycidylether H315 Verursacht Hautreizungen.

· Gefahrenhinweise H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder · Sicherheitshinweise P101

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/13

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.08.2023 Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2) überarbeitet am: 03.08.2023

2.00.00.00.00.00.00				
Handelsname: Akepox 5000 Komponente A				
		(Fortsetzung von Seite 1)		
	P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.		
	P103	Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.		
	P261	Einatmen von Dampf vermeiden.		
	P273	Freisetzung in die Ümwelt vermeiden.		
	P280	Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.		
	P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.		
	P305+P351+P3	338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.		
	P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.		
	P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.		
· Zusätzliche Angaben:	Enthält epoxidh	naltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.		
· 2.3 Sonstige Gefahren				
· Ergebnisse der PBT- und vP	vB-Beurteilung			
· PBT:	Nicht anwendb	ar.		
· vPvB:	Nicht anwendb	ar.		
<ul> <li>Feststellung endokrinschädli</li> </ul>	<u>cher</u>			

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### · 3.2 Gemische

· Nach Einatmen:

Eigenschaften

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 1675-54-3 EINECS: 216-823-5 Indexnummer: 603-073-00-2 Reg.nr.: 01-2119456619-26-xxxx	2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan Aquatic Chronic 2, H411 Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317 EUH205 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5 % Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5 %	50-100%
CAS: 14228-73-0 EINECS: 238-098-4 Reg.nr.: 01-2120068066-56-xxxx	Cyclohexandimethanol-diglycidylether Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412 EUH205	12,5-25%
CAS: 2530-83-8 EINECS: 219-784-2 Reg.nr.: 01-2119513212-58	[3-(2,3-epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan Eye Dam. 1, H318	1-5%

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

· Allgemeine Hinweise: Betroffene an die frische Luft bringen.

Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· Nach Hautkontakt: Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/13

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG. Artikel 31

Druckdatum: 03.08.2023 Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2) überarbeitet am: 03.08.2023

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 2)

· Nach Augenkontakt: Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser

spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nach Verschlucken:

· Hinweise für den Arzt: Bisphenol-A-Harze: Eintamen, Verschlucken oder Aufnahme über die Haut kann

zu Gesundheitsschäden führen. Reizt die Atemwege, Verdauungswege, Augen und Haut: z.B. Husten, Atemnot, Augentränen, Brennen. Kann Gesundheitsstörungen wie Hautveränderungen, Nieren-, Leberschaden, Blutbildveränderungen verursachen. Kann zu Allergien der Haut führen. Sensibilisierte Personen können schon auf sehr geringe Konzentrationen an Bisphenol-A-Epichlorhydrin reagieren und sollten deshalb keinen weiteren

Kontakt mit diesen Stoffen haben.

Die sensibilisierende Wirkung von Epoxidharzsystemen wird vornehmlich durch den Gehalt an Polymer-Ketten mit einem Molekulargewicht < 300 bedingt. Die allergischen dermalen oder respiratorischen Erscheinungen sind je nach Ausprägungsgrad symptomatisch zu behandeln. Eine epoxidharz-bedingte allergische Erkrankung zählt zu einer zellvermittelten (Lymphozyten-Beteiligung) Typ IV Allergie.

· 4.2 Wichtigste akute und

verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Atemnot

Husten

Allergische Erscheinungen

Gefahr von Atemstörungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche

Soforthilfe oder

· Gefahren

Spezialbehandlung Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· 5.1 Löschmittel

· Geeignete Löschmittel: CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit

Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· 5.2 Besondere vom Stoff oder

Gemisch ausgehende Gefahren Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO) Chlorwasserstoff (HCI)

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht

auszuschließen.

· 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

· Besondere Schutzausrüstung: Vollschutzanzug tragen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

· Weitere Angaben Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation

gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den

behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/13

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.08.2023 Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2) überarbeitet am: 03.08.2023

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 3) Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden

benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder,

Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere

<u>Abschnitte</u> Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur

**sicheren Handhabung** Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

· Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

· Lagerung:

· Anforderung an Lagerräume und

Behälter: Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Eindringen in den Boden sicher verhindern. Getrennt von Reduktionsmitteln aufbewahren.

· <u>Zusammenlagerungshinweise:</u> Getrennt von Reduktionsmitteln auf Getrennt von Lebensmitteln lagern.

· Weitere Angaben zu den

Lagerbedingungen: Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

· Lagerklasse: 12

· Klassifizierung nach

Betriebssicherheitsverordnung

(BetrSichV):

· GISCode RE30

7.3 Spezifische

**Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### · 8.1 Zu überwachende Parameter

<ul> <li>Bestandteile mit arbeit</li> </ul>	platzbezogenen, z	zu überwachenden	Grenzwerten:

### 1675-54-3 2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan

MAK vgl. Abschn. IIb

#### 2530-83-8 [3-(2,3-epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan

MAK vgl. Abschn. IVe

### · DNEL-Werte

### 1675-54-3 2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan

Oral	DNEL (Kurzzeit-akut)	0,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	0,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/13

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.08.2023 Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2) überarbeitet am: 03.08.2023

				(Fortsetzung von Se
Dermal	DNEL	(Kurzzeit-akut)	8,33 mg/kg bw/day (Arbeiter)	(*
			3,571 mg/kg bw/day (Verbraucher)	
	DNEL	(Langzeit-wiederholt)	0,75 mg/kg bw/day (Arbeiter)	
			0,0893 mg/kg bw/day (Verbraucher)	
Inhalativ	DNEL	(Kurzzeit-akut)	12,25 mg/m³ Air (Arbeiter)	
	DNEL	(Langzeit-wiederholt)	4,93 mg/m³ Air (Arbeiter)	
			0,87 mg/m³ Air (Verbraucher)	
14228-73	3-0 Cyc	lohexandimethanol-	diglycidylether	
Oral	DNEL	(Langzeit-wiederholt)	0,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)	
Dermal	DNEL	( Langzeit-wiederholt)	1 mg/kg bw/day (Arbeiter)	
			0,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)	
Inhalativ	DNEL	(Langzeit-wiederholt)	3,52 mg/m³ Air (Arbeiter)	
			0,86 mg/m³ Air (Verbraucher)	
		3-epoxypropoxy)pro		
Oral		` '	12,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)	
Dermal	DNEL	(Kurzzeit-akut)	21 mg/kg bw/day (Arbeiter)	
			12,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)	
	DNEL	( Langzeit-wiederholt)	21 mg/kg bw/day (Arbeiter)	
			5 mg/kg bw/day (Verbraucher)	
Inhalativ	DNEL	(Kurzzeit-akut)	147 mg/m³ Air (Arbeiter)	
			43,5 mg/m³ Air (Verbraucher)	
	DNEL	(Langzeit-wiederholt)	147 mg/m³ Air (Arbeiter)	
			43,5 mg/m³ Air (Verbraucher)	
PNEC-W	'erte			
1675-54-	3 2.2-B	is-[4-(2.3-epoxy-prop	oxy)-phenyl]-propan	
PNEC (w	/ässrig)	10 mg/l (Kläranlage)		
		0,0006 mg/l (Meerwa	sser)	
		0,006 mg/l (Süßwass	·	
		- ·	sporadische Freisetzung)	
PNEC (fe	est)	0,065 mg/kg Trocker	gew (Boden)	
		0,034 mg/kg Trocker	gew (Meeressediment)	
		0,341 mg/kg Trocker	gew (Süßwassersediment)	
	-	lohexandimethanol-	<del>-</del>	
PNEC (w	/ässrig)	0,6 mg/l (Kläranlage)		
		0,012 mg/l (Meerwas	,	
		0,117 mg/l (Süßwass	•	
PNEC (fe	est)	0,24 mg/kg Trockeng		
			gew (Meeressediment)	
			gew (Süßwassersediment)	
		3-epoxypropoxy)pro		
PNEC (w	ڊssrig)	8,2 mg/l (Kläranlage)		
		0,1 mg/l (Meerwasse	r)	
1 mg/l (Süßwasse		1 mg/l (Süßwasser)		
		1 mg/l (Wasser spora	<del>-</del> ,	
PNEC (fe	et)	0,14 mg/kg Trockeng	iew (Roden)	



Seite: 6/13

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.08.2023 Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2) überarbeitet am: 03.08.2023

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 5)

0,36 mg/kg Trockengew (Meeressediment)
3,6 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· Geeignete technische

Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

· Allgemeine Schutz- und

Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor Arbeitsbeginn lösemittelbeständige Hautschutzpräparate verwenden. Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· <u>Atemschutz</u> Kurzzeitig Filtergerät:

Filter A/P2

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw.

längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· Handschutz Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird

empfohlen.

Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel

einsetzen.

Hautschutz-Creme- Empfehlung für präventiven Hautschutz unter Einsatz von

Schutzhandschuhen:

Stokoderm Protect PURE (http://www.debstoko.com)

Hautschutz-Empfehlungen für nachsorgende Hautreinigung:

Kresto Classic (http://debstoko.com)

Hautschutz-Creme-Empfehlungen für nachsorgende Hautpflege:

Stokolan Light PURE (http://www.debstoko.com)

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, wie beispielsweise der nachfolgend aufgeführte Handschuhtyp. Die genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen der Firma KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das geliefert wird und für den angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, muss der Lieferant von CE-genehmigten Handschuhen kontaktiert werden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de).



#### Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt,

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/13

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG. Artikel 31

Druckdatum: 03.08.2023 Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2) überarbeitet am: 03.08.2023

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 6)

ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und

muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· Durchdringungszeit des

Handschuhmaterials Wert für die Permeation: Level ≤ 6, 480 min

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und

einzuhalten.

· Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden

Materialien geeignet:

Butylkautschuk

Butoject (KCL, Art\_No. 897, 898)

Fluorkautschuk (Viton) Vitoject (KCL, Art No. 890)

· Als Spritzschutz sind Handschuhe

aus folgenden Materialen geeignet: Nitrilkautschuk

Camatril (KCL, Art No. 730, 731, 732, 733)

Chloroprenkautschuk

Camapren (KCL, Art No. 720, 722, 726)

Nicht geeignet sind Handschuhe

aus folgenden Materialen:

Handschuhe aus Leder

Handschuhe aus dickem Stoff

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Farbe Farblos

· Geruch: nach Lösemittel · Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt. · Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich Nicht bestimmt. · Flammpunkt: Nicht anwendbar.

· pH-Wert: Nicht bestimmt. nicht anwendbar

· Viskosität:

· Kinematische Viskosität Nicht bestimmt. Dynamisch bei 20 °C: 3.900 mPas

· Löslichkeit · Wasser:

Nicht bzw. wenig mischbar.

· Dampfdruck bei 20 °C: 2 hPa

· Dichte und/oder relative Dichte

· Dichte bei 20 °C: 1,15 g/cm<sup>3</sup>

9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

· Form: Flüssig

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz

sowie zur Sicherheit

· Zündtemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. · Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

Explosivstoff entfällt

(Fortsetzung auf Seite 8)



Seite: 8/13

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG. Artikel 31

überarbeitet am: 03.08.2023 Druckdatum: 03.08.2023 Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2)

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 7)

· Entzündbare Gase	entfällt	
· Aerosole	entfällt	
· Oxidierende Gase	entfällt	
· Gase unter Druck	entfällt	
· Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt	
· Entzündbare Feststoffe	entfällt	
Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt	
· Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt	
Pyrophore Feststoffe	entfällt	
· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt	
Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser		
entzündbare Gase entwickeln	entfällt	
· Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt	
· Oxidierende Feststoffe	entfällt	
· Organische Peroxide	entfällt	
· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und		
Gemische	entfällt	

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

· 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 10.2 Chemische Stabilität · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen Teilweise sehr heftige Reaktionen mit Basen sowie zahlreichen organischen

entfällt

Stoffklassen wie Alkoholen und Aminen.

Reaktionen mit Säuren.

Polymerisation unter Wärmeentwicklung.

· 10.4 Zu vermeidende

Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 10.6 Gefährliche

Explosivstoff

Zersetzungsprodukte: Reizende Gase/Dämpfe

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Chlorwasserstoff (HCI)

### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

· 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

· Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· <u>Einstufu</u> r	· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
1675-54-	1675-54-3 2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan		
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (rat) (OECD 420)	
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rabbit) (OECD 402)	
14228-73	14228-73-0 Cyclohexandimethanol-diglycidylether		
Oral	LD50	1.098 mg/kg (rat)	
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rbt)	
2530-83-8 [3-(2,3-epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan			
Oral	LD50	8.025 mg/kg (rat) (OECD 401)	
	•	(Fortsetzung auf Seite 9	

(Fortsetzung auf Seite 9)



(Fortsetzung von Seite 8)

Seite: 9/13

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.08.2023 Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2) überarbeitet am: 03.08.2023

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

NOAEL-Werte ≥5 mg/kg (mouse)

200 mg/kg (rabbit) (OECD 414)

500 mg/kg (rat) (OECD 415)

Dermal LD50 4.250 mg/kg (rabbit) (OECD 402) hhalativ LC50/4 h >5,3 mg/l (rat) (OECD 403)

NOAEC 0,225 mg/l (rat) (OECD 412)

· Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-

reizung Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/

Haut Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität
 Karzinogenität
 Reproduktionstoxizität
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei

einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

· Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### · 12.1 Toxizität

Aspirationsgefahr

12.1 TOXIZITAT			
· Aquatische	· <u>Aquatische Toxizität:</u>		
1675-54-3	1675-54-3 2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan		
IC50	,		
	3h		
EC10/16h	100 mg/l (pseudomonas putida)		
EC50/48h	1,8 mg/l (daphnia magna)		
NOEC/21d	0,3 mg/l (daphnia magna)		
EC50/72h	11 mg/l (selenastrum capricornutum)		
LC50/96h	2 mg/l (Oncorhynchus mykiss)		
14228-73-	14228-73-0 Cyclohexandimethanol-diglycidylether		
EC50/48h	16,3 mg/l (daphnia magna)		
LC0/96h	10 mg/l (piscis)		
EC50/72h	36,6 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)		
LC50/96h	LC50/96h 13 mg/l (piscis)		
	10,1 mg/l (Oncorhynchus mykiss)		
2530-83-8	2530-83-8 [3-(2,3-epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan		
EC50/96h	350 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)		
	>100 mg/l (Salmo gairdneri)		
EC50	119 mg/l (green alge) 7 d		
IC50	255 mg/l (Scenedesmus subspicatus) 96 h		

(Fortsetzung auf Seite 10)



Seite: 10/13

### Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.08.2023 Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2) überarbeitet am: 03.08.2023

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 9)

EC50/48h 324 mg/l (daphnia magna)

EC10/5h 1.500 mg/l (pseudomonas putida)

ErC50/72h 350 mg/l (Selenastrum capricornutum)

ECO/96h 44 mg/l (Cyprinus carpio)

NOEC >100 mg/kg (Klärschlamm: Atmungs-/Vermehrungshemmung) (OECD 209)

3 h

NOEC/21d ≥100 mg/l (daphnia magna) (OECD 211)
EC50/48h
EC50/72h
LC50/96h
LC50/96h
EC50/72h
EC50/72h
EC50/72h
LC50/96h
EC50/72h
E

12.2 Persistenz und

Abbaubarkeit

12.3 Bioakkumulationspotenzial

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
 PBT: Nicht anwendbar.
 √PvB: Nicht anwendbar.

· 12.6 Endokrinschädliche

**Eigenschaften** Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

· 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Bemerkung: Giftig für Fische.

· Weitere ökologische Hinweise:

· Allgemeine Hinweise: giftig für Wasserorganismen

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen

lassen.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

Wassergefährdungsklasse 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend

### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

· Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation

gelangen lassen.

· Europäischer Abfallkatalog

20 00 00 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN

20 01 00 Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)

20 01 27\* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

· Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach

entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

· Empfohlenes Reinigungsmittel: Alkohol

Aceton

(Fortsetzung auf Seite 11)



Seite: 11/13

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG. Artikel 31

Druckdatum: 03.08.2023 Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2) überarbeitet am: 03.08.2023

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 10)

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

· <u>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</u> · <u>ADR, IMDG, IATA</u>	UN3082
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung · ADR	3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (2.2-Bis-[4-(2.3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan)
· <u>IMDG</u>	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (bis[4-(2,3-epoxypropoxy)phenyl]propane), MARINE POLLUTANT
· <u>IATA</u>	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (bis[4-(2,3-epoxypropoxy)phenyl]propane)

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR



9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände Klasse Gefahrzettel

· IMDG, IATA



· Class 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände · Label

· 14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA Ш

14.5 Umweltgefahren:

· Marine pollutant:

Symbol (Fisch und Baum) · Besondere Kennzeichnung (ADR): Symbol (Fisch und Baum) · Besondere Kennzeichnung (IATA): Symbol (Fisch und Baum)

· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und

Gegenstände

· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):

90 · EMS-Nummer: F-A,S-F

· Stowage Category Α

### · 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß

**IMO-Instrumenten** Nicht anwendbar.

· Transport/weitere Angaben:

· ADR

 Begrenzte Menge (LQ) 5L · Freigestellte Mengen (EQ) Code: E1

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml

· Beförderungskategorie

(Fortsetzung auf Seite 12)



Seite: 12/13

### Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG. Artikel 31

Druckdatum: 03.08.2023 Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2) überarbeitet am: 03.08.2023

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 11)

· Tunnelbeschränkungscode	(-)
·IMDG	
· Limited quantities (LQ)	5L
· Excepted quantities (EQ)	Code: E1
	Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
	Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml

UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG,

N.A.G. (2.2-BIS-[4-(2.3-EPOXY-PROPOXY)-PHENYL]-

PROPAN), 9, III

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

· Richtlinie 2012/18/EU

· UN "Model Regulation":

Namentlich aufgeführte gefährliche

Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

E2 Gewässergefährdend · Seveso-Kategorie

· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der

200 t unteren Klasse

· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der

oberen Klasse 500 t

VERORDNUNG (EG) Nr.

1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VERORDNUNG (EU) 2019/1148

· Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Nationale Vorschriften:

· Hinweise zur

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

· Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend. · BG-Merkblatt: BG-Regel 227 "Tätigkeiten mit Epoxidharzen" BGI 655 " Epoxidharze in der Bauwirtschaft"

BG Bau " Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen"

BGI 595: Merkblatt: M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"

(Fortsetzung auf Seite 13)



Seite: 13/13

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG. Artikel 31

Druckdatum: 03.08.2023 Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2) überarbeitet am: 03.08.2023

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 12)

· Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VOC EU 0,0 g/l · VOC Schweiz 0,00 %

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

> H315 Verursacht Hautreizungen.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H317

H318 Verursacht schwere Augenschäden. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H411 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH205 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen

hervorrufen.

· Empfohlene Einschränkung der

Anwendung siehe hierzu "Technisches Merkblatt"

· Datenblatt ausstellender Bereich: Labor · Datum der Vorgängerversion: 11.04.2022

· Versionsnummer der

Vorgängerversion:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de Abkürzungen und Akronyme:

fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European

Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung - Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung - Kategorie 1 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 2 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 3

· \* Daten gegenüber der Vorversion

geändert Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006